

Vorstellung des Teilschwerpunktes Steuerrecht

Das Vorurteil



Steuerrecht

Finanzierung des
Staates

Verwaltungsrecht

Verfassungsrecht

Verfahrensrecht

Vorleistungen des
Privatrechts

Materielles
Steuerrecht

Aufbau des Schwerpunktbereichs

Sommersemester	Wintersemester
Allgemeines Steuerrecht (2 SWS)	Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
Einkommensteuerrecht (2 SWS)	Umsatzsteuerrecht (1 SWS)
	Europäisches- und Internationales Steuerrecht (1 SWS)
Integrierte Übung	Integrierte Übung
Kombiklausur (3-Stündig)	Kombiklausur (3-Stündig)
Examensklausur (3-Stündig)	

Bereicherung des Lehrangebots durch Lehrbeauftragte



Dr. Andreas Fromm
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater
FROMM Kanzlei für Unternehmens- und Steuerrecht
→ u.a. Internationales Steuerrecht



Dr. Arne von Freeden
Rechtsanwalt, FA für Steuerrecht, Steuerberater, Partner i.S.d. PartGG
Flick Gocke Schaumburg
→ u.a. Körperschaftssteuerrecht, Gewerbesteuerrecht und
Europäisches Steuerrecht



StA Christoph Schmidt
Staatsanwaltschaft Kaiserslautern - Zentralstelle für
Wirtschaftsstrafsachen
→ u.a. Bilanzsteuerrecht und Fallbearbeitung im Steuerrecht

Klausurbeispiel

1. Die in Mainz ansässige Küchen GmbH (K) handelt mit Küchengeräten für die Gastronomie.

a. Im März 01 schafft die K einen neuen Gabelstapler an (Anschaffungskosten: 6.000 Euro zzgl. USt., Nutzungsdauer 5 Jahre). Im April 01 fährt ein Arbeiter der K mit dem Gabelstapler versehentlich gegen eine im Lager stehende Tiefkühltruhe. Der Gabelstapler erleidet einen – umgehend von einer Werkstatt reparierten, den Reparaturkosten entsprechenden – Schaden von 2.000 Euro; es verbleibt ein merkantiler Minderwert von 500 Euro. An der Tiefkühltruhe entsteht ein – ebenfalls umgehend von einem Dritten reparierter, den Reparaturkosten entsprechender – Schaden von 200 Euro; ein merkantiler Minderwert verbleibt hier nicht.

b. Im Mai 01 schließt die K mit einem Gastronom einen Vertrag über die Lieferung eines Ofens (Buchwert: 5.000 Euro) für 8.000 Euro zzgl. USt. ab. Noch vor Lieferung kündigt der Gastronom den Vertrag wirksam. Im September 01 kommt eine erheblich verbesserte Version des Ofens auf den Markt, wodurch der Teilwert des Ofens der K auf 3.000 Euro absinkt.(...)

Klausurbeispiel

c. Für eine Betriebsfeier im Oktober 01 bucht die K die in Frankreich lebende Sängerin Françoise (F), die für ihren Auftritt bei der K eine vertragliche Vergütung von 3.000 Euro erhält. F entstehen Aufwendungen (Reisekosten, Hotelübernachtung) von 400 Euro, die sie der K gegenüber nachweist.

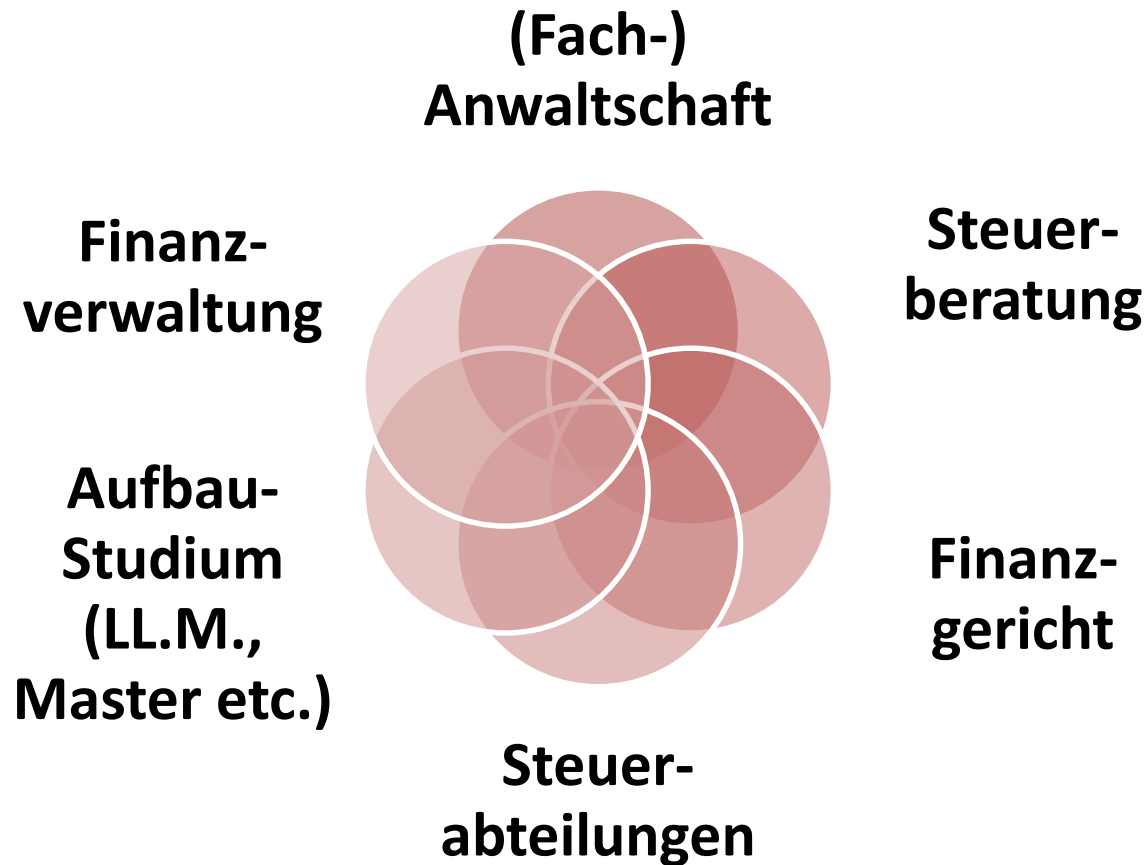
d. Im November 01 schüttet die K einen Gewinn aus, 10.000 Euro davon an den in Wiesbaden ansässigen Gesellschafter und Einzelunternehmer Georg (G), der die Beteiligung aus eigenbetrieblichen Gründen hält; denn sie dient dem Absatz der von ihm hergestellten Arbeitsplatten.

2. a. Im Februar 02 liefert die K eine Großküche für 100.000 Euro zzgl. 19.000 Euro USt. an die in staatlichem Eigentum stehende Ratskeller GmbH (R). Das Geschäft wird mit einem von K finanzierten angemessenen Abendessen für 1.000 Euro zzgl. 190 Euro USt. gemeinsam gefeiert. In diesem Rahmen überreicht ein Geschäftsführer der K den Vertretern der R schenkweise fünf Rührstäbe mit Firmenlogo, die die K im Einkauf 500 Euro zzgl. 95 Euro USt. gekostet haben. Im April 02 stellt sich heraus, dass die Küche leichte Mängel hat, weshalb ein Preisnachlass von 10 Prozent vereinbart wird.

Kombinationsmöglichkeiten



Tätigkeitsfelder und Berufsaussichten



Weitere Informationen

PD Dr. Christian Thiemann

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Steuer- und
Finanzrecht

(Nachfolge Prof. Dr. Hanno Kube)

E-Mail: steuerrecht@uni-mainz.de

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise finden Sie auf der Homepage
des Schwerpunktbereichs:

<http://www.blogs.uni-mainz.de/fb03-jura-steuerrecht/>